



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Integrationsrat	01.09.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Menschen mit Behinderung mit Migrationshintergrund - Ergebnisse der 22. Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft behindertenpolitik am 28.05.2009

Das Integrationskonzept soll gemäß Beschluss des Rates vom 26.03.2009 fortentwickelt werden und zur endgültigen Beschlussfassung Ende 2009 vorgelegt werden. Die noch nicht bearbeiteten Querschnittsthemen „Frauen“, „Wohnen“, „Kultur“, „Bürgerschaftliches Engagement“, „Seniorinnen und Senioren“, „Menschen mit Behinderung“ und „Lesben, Schwule und Transgender“ sollen in die bestehende Projektstruktur eingearbeitet werden.

Das Thema Menschen mit Behinderung mit Migrationshintergrund ist bislang weder in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik noch im Integrationsrat thematisiert worden. Die Behandlung in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik in der 22. Sitzung am 28.05.2009 diente daher als Einstieg in das Thema.

Die Ergebnisse der Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik sollen dem Integrationsrat zur Kenntnis gegeben werden und der Arbeitsgruppe „Menschen mit Behinderung mit Migrationshintergrund“ als Arbeitsgrundlage dienen. Anschließend sollen die Arbeitsergebnisse der Arbeitsgruppe in das Integrationskonzept einfließen.

Anlage:

- Auszug aus der Niederschrift der 22. Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik am 28.05.2009 zu TOP 2.1 Schwerpunktthema I: Menschen mit Behinderung mit Migrationshintergrund
- Kurzübersicht der Forderungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik